

WEITBLICK



STARK DURCH KRISEN



KRISEN STANDHALTEN
UND ZUKUNFTSSICHER
AUFSTELLEN

4

KRISENFESTIGKEIT DURCH MEHR
SICHTBARKEIT

MIT VR-TECHNIK UND 360-GRAD-VIDEOS AUTHENTI-
SCHE EINBLICKE GEBEN

12

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

diese Ausgabe unseres Magazins Weitblick trägt den Titel „Stark durch Krisen“ – ein Thema, das aktueller nicht sein könnte. In einer Zeit, die von Unsicherheiten und schnellen Veränderungen geprägt ist, möchten wir Ihnen als Unternehmerinnen und Unternehmer der JadeBay-Region hilfreiche Impulse und Informationen an die Hand geben, um gestärkt aus Krisen hervorzugehen.

Weshalb sollte sich ein Unternehmen frühzeitig auf mögliche Herausforderungen vorbereiten und proaktiv Maßnahmen ergreifen? Welche Risiken sind in der heutigen Zeit besonders relevant, und wie lassen sich diese erkennen und bewerten? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der aktuellen Ausgabe. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die oft unterschätzte Herausforderung des (plötzlichen) Ausfalls der Geschäftsführung. Ob durch Krankheit, Unfall oder andere unvorhergesehene Ereignisse – eine fehlende Vertretungs- und Nachfolgeplanung kann ein Unternehmen und seine Mitarbeitenden schnell an seine Grenzen bringen. Hinzu kommt der demografische Wandel, der die Suche nach qualifizierten Nachwuchsführungskräften zusätzlich erschwert.

In einem aktuellen Beratungsprojekt der Wissens- und Technologietransferberatung begleitet unsere Beraterin Friederike Horand die Wirtschaftsberater.Nordwest bei der Entwicklung eines auf den Bedarf der Unternehmen in der Region zugeschnittenen Geschäftsmodell. Ein Bestandteil ist eine Umfrage unter den inhabergeführten Unternehmen der Region, die auch als kostenloser Check-Up für Ihr Unternehmen dienen kann, um mögliche Schwachstellen in Ihrer Vertretungs- und Nachfolgeplanung frühzeitig zu identifizieren. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 10. Doch nicht nur die interne Absicherung ist entscheidend. Eine stärkere Sichtbarkeit und öffentliche Präsenz Ihres Unternehmens kann ebenfalls einen entscheidenden Beitrag zur Krisenresilienz leisten. Wie Sie Ihre Marktposition durch innovative Ansätze wie etwa 360-Grad-Videos für VR-Brillen stärken können, lesen Sie auf Seite 10. Wir laden Sie ein, mit dieser Ausgabe nicht nur Ihr Risikomanagement zu überdenken, sondern auch neue Perspektiven für die Zukunft Ihres Unternehmens zu gewinnen. Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre und eine besinnliche Weihnachtszeit.

Ihr Team der JadeBay GmbH

- 3 JADEBAY UNTER NEUER GESCHÄFTSLEITUNG
HERZLICH WILLKOMMEN ALEXANDRA WURM
- 4 KRISEN STANDHALTEN UND ZUKUNFTSICHER AUFSTELLEN
MIT RESILIENTEN STRATEGIEN IM WETTBEWERB BLEIBEN
- 6 KRISEN UND RISIKEN FRÜHZEITIG ERKENNEN
KLASSIFIZIERUNG MIT RISIKOMATRIX
- 7 INTERNE RISIKEN IM FOKUS
GEZIELTES RISIKOMANAGEMENT SICHERT LANGFRISTIGEN ERFOLG
- 8 MIT AUGENMASS ZU MODERNEN UNTERNEHMENSPROZESSEN
INTERVIEW MIT PETER JORDAN, DIE WIRTSCHAFTSBERATER.NORDWEST, WITTMUND
- 10 BERATUNGSBEISPIEL: DIE WIRTSCHAFTSBERATER. NORDWEST
MIT LEITFADEN FÜR UNTERNEHMENS-CHECKUP ZUR ZUKUNFTSSICHERHEIT
- 11 DROHNENTECHNOLOGIE – INFRASTRUKTURBEWERTUNGEN AUS DER LUFT
INNOVATIONSBERATUNG BEI BILLZEYE, WESERMARSCH
- 12 KRISENFESTIGKEIT DURCH MEHR SICHTBARKEIT
MIT VR-TECHNIK UND 360-GRAD-VIDEOS AUTHENTISCHE EINBLICKE GEBEN
- 13 PIXELPARTNER STELLEN SICH VOR
- 14 KULTURTIPPS
IMMER WAS LOS IN DER JADEBAY-REGION

JADEBAY UNTER NEUER GESCHÄFTSLEITUNG

Herzlich willkommen Alexandra Wurm

Die JadeBay GmbH hat seit dem 1. Oktober 2024 eine neue Geschäftsführung. Wir freuen uns, Ihnen Alexandra Wurm vorstellen zu können.

Bis zu ihrem Wechsel leitete unsere neue Geschäftsführerin über sechs Jahre das GO! Start-up Zentrum, dem Förderprogramm des Technologie- und Gründerzentrum Oldenburgs für innovative Firmen. Mit neuem Wind in den Segeln wird Alexandra Wurm die JadeBay GmbH nun dabei anleiten, neue Wege zu gehen, bereits etablierte Netzwerke und Projekte auszubauen und die Landkreise und Städte der JadeBay-Region bestmöglich auf das „Morgen“ vorzubereiten. Ihr Fokus liegt hierbei stets auf Themen wie der regionalen Innovationskraft, der Stärkung der bestehenden Unternehmen sowie der gezielten Fachkräftegewinnung und -sicherung.

Neben den beruflichen Leidenschaftsthemen rund um die Zukunftsfähigkeit und Innovationskraft der Region ist Alexandra Wurm ein überzeugtes Nordlicht und lebt mit ihrem Golden Retriever mitten in Ostfriesland. Nach ihrer Zeit in Frankfurt im Investmentbereich und Stationen in den Niederlanden, Hamburg und Oldenburg, hat sie nun ihren beruflichen wie privaten Heimathafen gefunden.



Alexandra Wurm

Geschäftsführerin

Mail: a.wurm@jade-bay.com

Tel.: +49(0) 4421 500 488-15

„Ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich, zusammen mit dem Team der JadeBay die Zukunftsthemen der Region anzugehen und begrüße sehr, dass sich mein beruflicher Wirkungskreis erweitert hat und ich zusammen mit den Gesellschaftern die Zukunft im Nordwesten gestalten kann.“

KRISEN STANDHALTEN UND ZUKUNFTSSICHER AUFSTELLEN

Mit resilienten Strategien im Wettbewerb bleiben

In einer zunehmend komplexen und dynamischen Welt wird die Fähigkeit von Unternehmen, Krisen nicht nur zu überstehen, sondern gestärkt daraus hervorzugehen, zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor. Die globale Pandemie, Lieferkettenprobleme und geopolitische Spannungen haben in jüngster Zeit gezeigt, dass Unternehmen – insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU) – auf Unsicherheiten und Krisen gut vorbereitet sein müssen.

Eine wichtige Rolle spielt dabei ihre Krisenresilienz und die Stärkung der Zukunftssicherheit. Krisenresilienz bedeutet, dass Unternehmen in der Lage sind, durch interne und externe Störfaktoren verursachte Herausforderungen zu meistern. Zukunftssicherheit geht darüber hinaus und zielt darauf ab, Unternehmen auf mögliche Veränderungen in der Zukunft vorzubereiten, um die Wettbewerbsfähigkeit und Anpassungsfähigkeit sicherzustellen.

Um relevante Aspekte im eigenen Unternehmen zu identifizieren, ist eine systematische Analyse und Bewertung der eigenen Unternehmensumgebung unerlässlich. Jedes Unternehmen hat spezifische Stärken, Schwächen, externe Abhängigkeiten und interne Strukturen, die seine Resilienz und Anpassungsfähigkeit beeinflussen.

EXTERNE KRISENHERDE UND RISIKEN

Dabei sind externe Krisen wie etwa die Covid-19-Pandemie nur schwer vorhersehbar. Weitere Faktoren wie Lieferkettenprobleme können für KMU, die oft weniger flexible Liefernetzwerke haben, zu existenziellen Problemen führen. Cyberangriffe und Datenlecks werden zur wachsenden Bedrohung, zumal viele KMU wenig Ressourcen für Cybersicherheit be-

reitstellen können. Geopolitische Spannungen, Handelsstreitigkeiten sowie neue Handelsregulierungen und -beschränkungen oder hohe Zollkosten beeinflussen zunehmend die Geschäftswelt. Nicht zuletzt stellen Regulierungen im Bereich Datenschutz und Nachhaltigkeit Herausforderungen dar, die umfassendes Wissen und flexible Anpassungen erfordern.

INTERNE KRISENQUELLEN

Auch innerhalb einer Unternehmensstruktur können Resilienz und die Zukunftssicherheit beeinträchtigt werden.

- **Zu wenig Innovationsbereitschaft und Digitalisierung:** KMU stehen häufig vor der Herausforderung, sich an neue Technologien anzupassen, ohne dass das Tagesgeschäft darunter leidet.

- **Fachkräftemangel:** Gerade in dünner besiedelten Wirtschaftsräumen wie der JadeBay-Region ist es oft schwierig, qualifizierte Mitarbeiter zu finden und langfristig an das Unternehmen zu binden.
- **Fehlendes Risikomanagement:** Krisenpläne, wie sie in größeren Unternehmen üblich sind, fehlen bei KMU oft oder sind unzureichend. Dies führt dazu, dass Unternehmen im Krisenfall unvorbereitet sind und die Folgen nicht ausreichend abfedern können.
- **Finanzielle Engpässe:** Ein geringer finanzieller Spielraum ist ein weiterer Schwachpunkt vieler KMU. Die Abhängigkeit von regelmäßigen Einnahmen kann zum Problem werden, wenn plötzlich Umsätze wegbrechen oder Investitionen nötig werden, um sich an veränderte Marktbedingungen anzupassen.

Durch eine systematische Analyse verschiedener interner und externer Faktoren können Unternehmen die für sie relevanten Aspekte für Krisenresili-



enz und Zukunftssicherheit gezielt identifizieren und Strategien erarbeiten.

STRATEGIEN, UM KRISEN ZU BEGEGNEN

- **Stärkung der Digitalisierung:** Kontinuierliche Investitionen in neue Technologien steigern die Konkurrenzfähigkeit.
- **Diversifikation der Lieferketten:** Auch bei sich verschlechternden wirtschaftlichen Bedingungen können Marktanteile gehalten oder sogar verbessert werden.
- **Risikomanagement und Krisenplanung:** Analyse möglicher Krisenherde, um Störungen gegenüber stark zu bleiben.
- **Mitarbeiterbindung und -entwicklung:** In einem resilienten Unternehmen werden die Bindung und das Vertrauen der Mitarbeitenden gefördert. Dies hilft, talentierte Fachkräfte langfristig zu halten.
- **Finanzielle Reserven schaffen:** Eine stabile wirtschaftliche Basis bedeutet, in Krisenzeiten schneller auf Chancen reagieren können und Investitionen gezielter zu tätigen.

Die Herausforderungen für alle Unternehmen und insbesondere KMU sind vielfältig, doch mit der richtigen Vorbereitung und einer klaren Strategie können sie ihre Krisenresilienz und Zukunftssicherheit nachhaltig stärken. Wer sich frühzeitig auf mögliche Risiken vorbereitet und dabei flexibel bleibt, wird auch in schwierigen Zeiten bestehen und weiterhin erfolgreich am Markt agieren können. Dies erfordert eine proaktive Haltung und die Bereitschaft, kontinuierlich in die eigene Anpassungsfähigkeit zu investieren.



KRISEN UND RISIKEN FRÜHZEITIG ERKENNEN

Klassifizierung mit Risikomatrix

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) stehen vor der Herausforderung, sowohl externe Faktoren wie wirtschaftliche Rahmenbedingungen, regulatorische Änderungen und globale Krisen, als auch interne Risiken wie Prozessausfälle oder Fehlentscheidungen zu bewältigen. Ein ganzheitliches Risikomanagement ist entscheidend, um potenzielle Gefahren frühzeitig zu erkennen, ihre Auswirkungen zu minimieren und die langfristige Stabilität des Unternehmens zu sichern.

AUF EXTERNE EINFLÜSSE UND RISIKOFAKTOREN VORBEREITET SEIN

Die letzten krisengeprägten Jahre haben den Unternehmerinnen und Unternehmen in der Bundesrepublik noch einmal verdeutlicht, wie einschlagend externe Veränderungen für den Betriebsalltag und die Zukunft eines Unternehmens sein können. Sich zuspitzende Krisen- und insbesondere auch Kriegsgebiete haben für einen Großteil der Menschen einen gravierenden Einschnitt in ihre Sicherheit bedeutet und vor Augen geführt, dass Entwicklungen nicht vorhersehbar sind. Dennoch sollten Unternehmen, insbesondere KMU, sich auf mögliche Krisen vorbereiten, um die Zukunft des Unternehmens zu sichern.

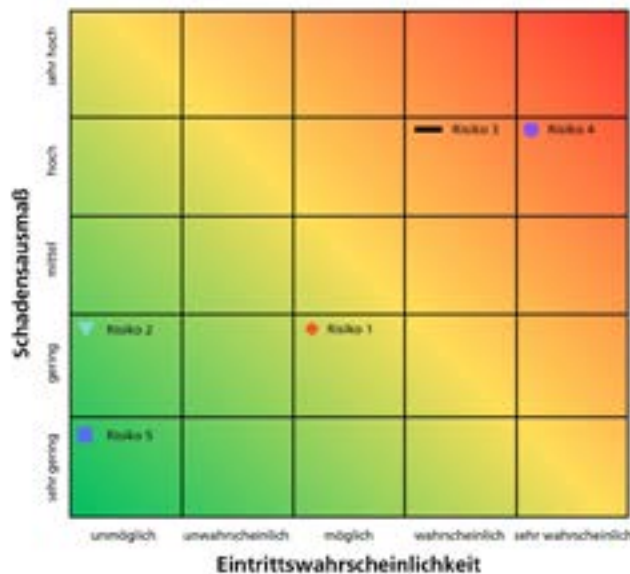
RISIKOBEWERTUNG

Es gilt, die Risiken nach ihrer Wahrscheinlichkeit und nach dem Schadensausmaß zu klassifizieren. Hierfür eignet sich insbesondere eine Risikomatrix.

Diese Risikomatrix lässt Unternehmerinnen oder Unternehmer die potenzielle Bedrohung durch die eingetragenen Risiken bewerten und schnell Handlungsempfehlungen ableiten. Hierbei werden die Risiken anhand ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit und möglicher Schadenshöhe bewertet. Die Matrix ist in Felder unterteilt: Auf einer Achse wird die Eintrittswahrscheinlichkeit (niedrig bis hoch) eingetragen, auf der anderen der Schadensgrad. Risiken mit hohem Risiko-Score erfordern gezielte Maßnahmen zur Minderung.

MÖGLICHE GEFAHREN IDENTIFIZIEREN

Je nach Branche und Struktur des Unternehmens kommen unterschiedliche externe Entwicklungen



und Faktoren im Bereich des Risikomanagements zum Tragen. Der Ausfall einer Lieferkette beispielsweise bedeutet für ein produzierendes Gewerbe eine höhere Gefahr als für einen Dienstleistungsanbieter.

Es sollte jedoch auch stets beachtet werden, dass auch Kettenreaktionen, bedingt durch Krisen bei Unternehmen anderer Branchen, möglich sind, die wiederum für das eigene Unternehmen ein Risiko darstellen können.

ZU BERÜCKSICHTIGENDE EXTERNE RISIKEN

- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (z.B. Wachstum, Kaufkraft)
- Gesetzliche Verordnungen/regulatorischer Rahmen zur Ausübung des Geschäftes (z.B. Umweltauflagen, Arbeitsschutz, Datenschutz, zusätzliche Auflagen etc.)
- Geänderte Vergaberichtlinien für Fremdkapital
- Änderungen im Kaufverhalten (Produktsubstitutionen, veränderte Einstellungen und Vorlieben)
- Änderungen bei Kundenbedürfnissen
- Allgemeiner Preisverfall
- Konkurrenz aus Niedriglohnländern
- Energie- und Treibstoffkosten
- Höhere Gewalt (Umweltkatastrophen, Krieg, Pandemien)

INTERNE RISIKEN IM FOKUS

Gezieltes Risikomanagement sichert langfristigen Erfolg

Neben den zuvor genannten Risiken durch externe Einflüsse spielen auch interne Faktoren eine wichtige Rolle und sollten im Auge behalten werden, um die Krisenresistenz eines Unternehmens zu stärken.

MITARBEITERBINDUNG UND FACHKRÄFTEMANGEL

Engagierte und qualifizierte Mitarbeitende sind ein wertvoller Vermögenswert. Schwierigkeiten, qualifizierte Fachkräfte zu halten oder neue zu gewinnen, können zu Leistungseinbußen und Produktionsverzögerungen führen.

WISSENSTRANSFER UND ABHÄNGIGKEIT VON SCHLÜSSELPERSONEN

Wenn Wissen auf einzelne Personen konzentriert ist, ist das Risiko groß, insbesondere wenn diese das Unternehmen verlassen. Ein gut organisiertes Wissensmanagement und Dokumentationssystem verringern das Risiko im Falle eines möglichen Ausfalls.

FINANZIELLE STABILITÄT UND LIQUIDITÄT

Eine zu starke Abhängigkeit von Fremdkapital oder mangelnde Liquiditätsreserven können schnell zu Krisensituationen führen. Unternehmen sollten regelmäßig Liquiditätsreserven bilden und Cash-flow-Prognosen durchführen.

IT-SICHERHEIT UND DATENSCHUTZ

Die Zunahme an Cyberangriffen und der zunehmende Bedarf an Datenschutz stellen Risiken dar, die nicht nur rechtliche Folgen haben können, sondern möglicherweise auch den Ruf schädigen. Ein starkes IT-Sicherheitsmanagement ist daher essenziell.

OPERATIVE RISIKEN UND PROZESSEFFIZIENZ

Ineffiziente oder veraltete Prozesse können zu Kostensteigerungen und Qualitätsverlusten führen. Regelmäßige Prozessoptimierungen und ein gut funktionierendes Qualitätsmanagement können hier vorbeugen.

ANPASSUNGSFÄHIGKEIT AN MARKTVERÄNDERUNGEN

Veränderungen im Marktumfeld oder der Technologie können Unternehmen, die nicht flexibel reagieren, vor Herausforderungen stellen. Kontinuierliches Monitoring und strategische Innovationsmanagementprozesse unterstützen die Anpassungsfähigkeit.

KULTUR UND MITARBEITERZUFRIEDENHEIT

Eine gesunde Unternehmenskultur und motivierte

Mitarbeitende sind der Schlüssel zu Produktivität und Innovationskraft. Ignorierte Unzufriedenheit kann hingegen zu erhöhter Fluktuation und sinkender Motivation führen.

LANGFRISTIGE ABSICHERUNG DURCH RISIKOMANAGEMENT

Diese internen Risikoquellen durch gezielte Maßnahmen abzusichern, trägt dazu bei, das Unternehmen resilienter zu gestalten und langfristig erfolgreich zu sein, denn langfristiger Erfolg hängt nicht nur davon ab, wie ein Unternehmen Risiken begegnet, sondern wie gut es auf diese vorbereitet ist. Unternehmen, die ihre internen Risiken ernst nehmen, entwickeln eine Unternehmenskultur, die nicht nur auf Sicherheit, sondern auch auf Innovation und Anpassungsfähigkeit ausgelegt ist. Die Zukunft gehört denjenigen, die Risiken nicht nur als Bedrohung, sondern als Chance für Verbesserung begreifen.



MIT AUGENMASS ZU MODERNEN UNTERNEHMENSPROZESSEN

Interview mit Peter Jordan
Geschäftsführer von Die Wirtschaftsberater.Nordwest, Wittmund

WEITBLICK:

Herr Jordan, wer sind Ihre Kunden?

PETER JORDAN:

Als etablierte Partnergemeinschaft aus erfahrenen Experten betreuen wir kleine und mittlere Unternehmen aus unserer Region, d.h. aus Ostfriesland, Friesland sowie Wilhelmshaven und umzu. Wir verfügen über branchenübergreifendes Wissen, sodass wir Unternehmen aus nahezu allen Branchen beraten können. Zentrale Tätigkeitsfelder bilden die Unternehmensfürsorge und -vorsorge. Unsere Kunden kommen zu uns, um ihre Unternehmensprozesse moderner, effizienter und zukunftssicherer auszurichten, ihre Mitarbeiter fachlich und persönlich weiterzuentwickeln oder auch, um zu anstehenden Themen nur mal eine zweite Meinung zu bekommen.

In vielen Fällen betreuen wir inhabergeführte Unternehmen, die Wachstumsphasen für sie nahezu unbemerkt erfahren haben. Dadurch entsteht der



Bedarf, die Organisation und die Prozesse auf das Wachstum anzupassen. Inhabergeführte Unternehmen sind besonders dafür dankbar, weil damit auch eine Entlastung der Inhaberin bzw. des Inhabers einhergeht und mehr Zeit für unternehmerisches und perspektivisches Handeln entsteht.

WEITBLICK:

Bei welchen Themen unterstützen Sie die Unternehmen konkret?

PETER JORDAN:

Im Fokus unserer Tätigkeiten stehen die Themen Digitalisierung, Unternehmenssicherung u.a. durch Fachkräfteentwicklung (inklusive Gewinnung von Fachkräften) sowie die rechtzeitige Vorbereitung auf eine geplante Unternehmensübergabe.

Bei der Digitalisierung stehen kaufmännische Prozesse, die kostenintensiv und nicht effizient sind, im Vordergrund. Dadurch bekommen die Mitarbeitenden interessantere Aufgaben, die zu mehr Zufriedenheit und zu höherer Effizienz führen.

Für die Unternehmenssicherung werden unternehmenswertsteigernde und stabilisierende Maßnahmen realisiert, die sich sowohl in Krisenzeiten als auch für eine Unternehmensübergabe positiv auswirken und bereits in vielen anderen Fällen bewährt haben.

Für eine geplante Unternehmensübergabe sind früh-



zeitige Überlegungen und Weichenstellungen wertvoll. Maßnahmen, die das Unternehmen attraktiver werden lassen, auch für die Gewinnung und den Erhalt von Fachkräften, sowie den objektiven Unternehmenswert steigern, begleiten diesen Prozess bis zur Unternehmensübergabe.

WEITBLICK:

Welche Auswirkungen hat das Projekt „Check-Up zur Unternehmensfürsorge“ auf die Region?

PETER JORDAN:

Zum einen wird uns hier in der Region bewusster, was wir zum Wohle der Unternehmerinnen und Unternehmer sowie deren Mitarbeitenden und wiederum deren Familien tun können, um mehr Stabilität und weniger Abhängigkeit für die Unternehmen zu erreichen.

Aus den Umfrageergebnissen wollen wir lernen, wie groß die Abhängigkeit eines Unternehmens von dem

Unternehmer selbst ist und was passieren kann, wenn der Unternehmer ungeplant, z.B. durch einen Unfall oder eine längere Krankheit, ausfällt. Daraus wollen wir präventive Maßnahmen ableiten und den Unternehmerinnen und Unternehmern zur gezielten Schadensvermeidung bzw. Schadensverringerung anbieten.

WEITBLICK:

In welcher Form hat die JadeBay GmbH Ihr Vorhaben unterstützt?

PETER JORDAN:

Die JadeBay GmbH hat das Projekt durch ihre fachlichen und organisatorischen Expertisen maßgeblich unterstützt und erst möglich gemacht. Ich möchte mich auch ausdrücklich dafür bei Friederike Horand und Heidi Saathoff von der JadeBay GmbH bedanken.

Vom Anbeginn des Projektes erfolgte ein fachlicher Austausch auf Augenhöhe und eine Projektführung mit Weitblick und ruhiger Hand. Da ich selbst als Unternehmer ein erfahrener Projektmensch bin, kann ich das gut einschätzen. Ich freue mich auf die weitere spannende Zusammenarbeit und die sich daraus ergebenden Erkenntnisse zum Wohle unserer Region.

Peter Jordan

Geschäftsführer von
Die Wirtschaftsberater.Nordwest

Auricher Str. 1
26409 Wittmund

Mail: info@wirtschaftsberater-nordwest.de

Tel.: +49(0) 172 2906405 und
+49(0) 160 96998645

www.wirtschaftsberater-nordwest.de

WEITERE INFORMATIONEN ZU
DIE WIRTSCHAFTSBERATER.NORDWEST



BERATUNGSBEISPIEL: DIE WIRTSCHAFTSBERATER.NORDWEST

Mit Leitfaden für Unternehmens-Checkup zur Zukunftssicherheit und Unternehmensfürsorge

Machmal brauchen auch Berater Beratung. In einem aktuellen Projekt unterstützt der Bereich Wissens- und Technologietransfer der JadeBay GmbH (WTT) Die Wirtschaftsberater.Nordwest aus Wittmund dabei, ein innovatives Geschäftsmodell zu entwickeln, mit dem diese anderen Unternehmen in der Region einen umfassenden Checkup zur Zukunftssicherheit anbieten können.

Um mit einer soliden Datengrundlage zu arbeiten, wurde zunächst von Friederike Horand (WTT) untersucht, ob es bereits Informationen dazu gibt, wie zukunftssicher inhabergeführte Unternehmen aufgestellt sind – insbesondere auch im Hinblick auf einen potenziellen Ausfall der Unternehmensleitung. Während spezifische Daten für die Region nicht vorlagen, verdeutlichten Studien wie der DIHK-Report zur Unternehmensnachfolge 2024 die zunehmenden Herausforderungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bei der Regelung der Nachfolge.

Dem Report zufolge erwägen 28 Prozent der zur Nachfolge beratenen Unternehmen in Deutschland, ihren Betrieb zu schließen, vor allem aufgrund fehlender Nachfolger. Dass dieser Trend steigt, zeigt die Zahl aus dem Jahr 2022: hier betrug dieser Anteil noch 25 Prozent.

Ein weiteres zentrales Ergebnis der JadeBay-Recherche ist die hohe Bedeutung unvorhersehbarer Ereignisse wie Krankheit, Unfall oder Tod der Unternehmensleitung, die als zweithäufigster Grund für das Inkrafttreten einer Nachfolgeregelungen genannt werden.

Um die spezifische Situation in der Region zu erfassen, führen Friederike Horand für die WTT-Beratung der JadeBay GmbH und Die Wirtschaftsberater.Nordwest aktuell eine Umfrage unter inhabergeführten Unternehmen in Friesland, Ostfriesland, Wilhelmshaven, Wittmund und der Wesermarsch durch. Mit den Ergebnissen dieses Checkups entwickeln Die Wirtschaftsberater.Nordwest ein passendes Dienstleistungsportfolio, das auf den konkreten Bedarf der Unternehmen in der Region zugeschnitten ist.

Der Checkup umfasst eine systematische Analyse verschiedener Unternehmenswertfaktoren, wie etwa die Abhängigkeit einzelner Unternehmensbereiche von der Geschäftsleitung. Dabei werden zentrale Fragestellungen untersucht, z.B.:

- Wer verwaltet die Bankkonten, Zugänge und Passwörter?

- Gibt es Vertretungsregelungen, die klar kommuniziert und praktisch umgesetzt werden?
- Liegt ein schriftlicher Notfallplan vor?
- Wie lange könnte das Tagesgeschäft bei einem Ausfall der Geschäftsleitung aufrechterhalten werden?

Mit diesem Ansatz können Die Wirtschaftsberater.Nordwest künftig Unternehmen eine praxisnahe Möglichkeit anbieten, ihre Zukunftssicherheit zu prüfen und gezielt Maßnahmen zur Risikominimierung und Nachfolgeplanung zu entwickeln – eine Initiative, die durch die Expertise und Unterstützung der JadeBay GmbH ermöglicht wurde. Zusätzlich kann das umfangreiche Netzwerk von Die Wirtschaftsberater.Nordwest dazu dienen, branchenspezifische Pools zu bilden oder Fachkräfte – auch aus anderen Regionen – zu gewinnen und weiterzuentwickeln, sodass die Vertreter und ggf. Nachfolger aus den eigenen Reihen kommen.

Nehmen Sie an unserem Checkup teil und finden Sie heraus, wie zukunftssicher Ihr Unternehmen aufgestellt ist.

Die Antworten werden selbstverständlich vertraulich behandelt, durch die JadeBay GmbH ausgewertet und auf Veranstaltungen vorgestellt. Auf Wunsch kann die Auswertung auch per E-Mail zugestellt werden.

ZUM UNTERNEHMENS CHECKUP



DROHNENTECHNOLOGIE – INFRASTRUKTURBEWERTUNGEN AUS DER LUFT ALS TEIL MODERNER MOBILITÄT

Innovationsberatung bei BillzEye Multicoptersysteme, Wesermarsch

Die Drohnentechnologie hat die Infrastrukturbewertung und -überwachung revolutioniert. Mit fortschrittlichen Sensoren und hochauflösenden Kameras ausgestattet, ermöglichen Drohnen eine effiziente und präzise Erfassung von Daten, die für die Inspektion und Wartung von Infrastrukturen unerlässlich sind. Drohnen können schnell und sicher Straßen, Brücken, Gebäude und andere kritische Infrastrukturen inspizieren, ohne den laufenden Betrieb zu stören oder die Sicherheit von Inspektoren zu gefährden. Dies hat auch Bill Gutbier erkannt und bietet auf Basis dieser Technologie detaillierte Bilder, die Ingenieuren und Bauherren helfen, den Zustand von Bauwerken genau zu beurteilen und notwendige Wartungsmaßnahmen frühzeitig zu identifizieren. In Katastrophenfällen bieten seine Drohnenleistungen unschätzbare Hilfe, indem sie schnelle Schadensbewertungen durchführen und Rettungskräfte unterstützen. Insgesamt verbessert die Drohnentechnologie die Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit von Bauwerken und Verkehrssystemen erheblich. BillzEye hat mit seinen Dienstleistungen einen „blauen Ozean“ erschaffen.

Der Blaue Ozean als Strategie bedeutet, neue Märkte zu schaffen und bestehende Märkte zu revolutionieren, anstatt im Wettbewerb um gesättigte Märkte zu kämpfen. Drohnentechnologie verfolgt diese Strategie, indem sie innovative Lösungen für die Infrastrukturbewertung und -überwachung bietet, die traditionelle Methoden übertreffen. Unternehmen, die Drohnen einsetzen, positionieren sich in einem weitgehend unerschlossenen Marktsegment mit erheblichen Wachstumschancen. Sie schaffen einen neuen Standard in der Industrie, der durch erhöhte Effizienz, Sicherheit und Kosteneffektivität gekennzeichnet ist. Diese Strategie ermöglicht es ihnen, sich von Wettbewerbern abzuheben und langfristigen Erfolg in einem sich schnell entwickelnden Technologiefeld zu sichern.



links Bill Gutbier (Inhaber), rechts Dr. Michael Preikschas

„Unsere Hauptkundensegmente sind Betreiber von Windparks und Energieversorgungsunternehmen. Drohnen bieten präzise und effiziente Inspektionen von Rotorblättern, Türmen und Maschinenhäusern, wodurch Ausfallzeiten minimiert und Wartungskosten reduziert werden. Betreiber profitieren von regelmäßigen Inspektionen, die frühzeitig Schäden erkennen und somit teure Reparaturen verhindern. In unserer Zusammenarbeit mit der JadeBay Innovationsberatung und Dr. Michael Preikschas konnten wir diese Kundenwerte sehr genau spezifizieren. Dies hilft nicht nur, um Kunden anzusprechen, sondern auch um Investoren zu überzeugen, an unser noch junges Unternehmen zu glauben.“

*Bill Gutbier
(Inhaber)*



Dr. Michael W. Preikschas

Berater für Wissens- und
Technologietransfer

Mail: m.preikschas@jade-bay.com

Tel.: +49(0) 151 17 64 15 69

Ein gut definiertes Geschäftsmodell erleichtert die finanzielle Planung, indem es klare Strukturen für Einnahmen, Ausgaben und Investitionen schafft. Dies ermöglicht präzisere Budgetierung, bessere Ressourcenallokation und fundierte finanzielle Entscheidungen, die zur Stabilität und zum Wachstum des Unternehmens beitragen.

#Mobilität #Drohnentechnologie #Geschäftsmodell
#Investitionsplanung

Die Arbeit in dem Projekt mit der JadeBay widmete sich der Definition des Geschäftsmodells, eines Businessplans und dem Finanzkonzept. Dabei stellt der Businessplan eine Marktanalyse, Wettbewerbsanalyse, Marketing- und Vertriebsstrategien sowie die operative Planung dar. Ziel ist es, die Alleinstellungsmerkmale und den Mehrwert der Drohnenleistungen zu visualisieren. Der Businessplan muss auch die rechtlichen Rahmenbedingungen und die benötigte Technologie berücksichtigen. Beim Finanzkonzept ist ein kritischer Bestandteil die Projektierung von Einnahmen und Ausgaben, die Erstellung einer Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Cashflow-Analyse. Investitions- und Betriebskosten, wie die Anschaffung der Drohnen, Softwarelizenzen, Schulung und Wartung, müssen detailliert kalkuliert werden. Ein solides Finanzkonzept hilft, potenzielle Investoren zu überzeugen und sicherzustellen, dass das Unternehmen finanziell tragfähig ist und nachhaltig wachsen kann.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



KRISENFESTIGKEIT DURCH MEHR SICHTBARKEIT

Mit VR-Technik und 360-Grad-Videos authentische Einblicke geben

Mehr Sichtbarkeit am Markt ist für Unternehmen längst nicht nur eine Frage der Reichweite oder des Images – sie kann auch entscheidend zur Krisenfestigkeit beitragen.

Unternehmen, die sich offen positionieren und sich von Wettbewerbern abheben, schaffen eine starke Basis, um in herausfordernden Zeiten beständig zu bleiben. Sichtbarkeit kann insbesondere in zwei Bereichen eine Rolle spielen: in der Fachkräftesicherung und der Schaffung/Erhaltung eines breiten Kundenstamms.

SICHTBARKEIT ZUR FACHKRÄFTESICHERUNG

Der Fachkräftemangel stellt für viele Unternehmen, auch in der JadeBay-Region, eine Herausforderung dar. Der Wettbewerb um qualifizierte Mitarbeitende wird zunehmend stärker. Unternehmen, die sich als attraktive Arbeitgebermarke etablieren, haben hier klare Vorteile.

INNOVATIVE VR-TECHNIK NUTZEN

Moderne Technologien, wie eigene 360-Grad-Videos für die VR-Brille, ermöglichen es Unternehmen, ihren Betrieb auf innovative Weise darzustellen. Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können durch die immersive Darstellung virtuell einen „Rundgang“ durch das Unternehmen machen und erhalten so ein authentisches Bild der Arbeitsatmosphäre, der Räumlichkeiten und der Unternehmenskultur. Diese einzigartige Präsentationsform schafft Vertrauen und hebt das Unternehmen von Mitbewerbern ab, was wiederum die Chancen erhöht, dass potenzielle

Fachkräfte den Betrieb als attraktiven Arbeitgeber wahrnehmen.

Ein gut gepflegter Internetauftritt und transparente Informationen über Karrieremöglichkeiten in Kombination mit den VR-Erlebnissen schaffen ein modernes, authentisches Bild des Unternehmens.

KUNDENBINDUNG DURCH MARKTPRÄSENZ

Neben der Fachkräftesicherung trägt Sichtbarkeit auch wesentlich zur Bindung von Kunden bei. Ein gutes Image und eine starke Präsenz schaffen eine vertrauensvolle Basis, die gerade in Krisenzeiten wertvoll ist. Kunden, die das Unternehmen kennen, sind eher bereit, weiterhin dessen Produkte oder Dienstleistungen zu kaufen.

VIRTUELLER RUNDGANG MACHT NAHBAR

Durch moderne 360-Grad-Videos erhalten Kunden und Geschäftspartner die Möglichkeit, ein Unternehmen und seine Abläufe hautnah zu erleben. Sie können sich im wahrsten Sinne des Wortes ein „Bild“ machen und werden emotional angesprochen. Ein virtueller Rundgang, der innovative Produkte und das Unternehmen selbst „erlebbar“ macht, kann wesentlich zur Kundenbindung beitragen und die Marke im Gedächtnis verankern. Regelmäßige Berichterstattung, die Teilnahme an regionalen Events und authentische Kundenreferenzen in Verbindung mit den VR-Erlebnissen tragen zur Positionierung des Unternehmens bei. Je mehr ein Unternehmen als „Marke des Vertrauens“ wahrgenommen wird, desto weniger anfällig ist es gegenüber Krisen oder schwankenden Marktbedingungen.

FAZIT

Die Stärkung der eigenen Sichtbarkeit ist also mehr als eine Imagefrage. Sie bietet Unternehmen nicht nur Zugang zu Fachkräften und Kunden, sondern auch eine grundlegende Stabilität, die in Zeiten der Unsicherheit von unschätzbarem Wert sein kann. Der Einsatz von VR und 360-Grad-Videos unterstützt Unternehmen dabei, nachhaltig Eindruck zu hinterlassen und sich krisenfester zu positionieren.

Die JadeBay GmbH bietet seinen Partnerunternehmen in unserer Region die Möglichkeit, kostenfrei VR-Videos zu produzieren.

EINE AUSWAHL AN UNTERNEHMENS- VIDEOS FINDEN SIE UNTER:



www.youtube.com/@chancenregionjadebay5327

SIE SIND PIXELPARTNER UND HABEN INTERESSE AN EINEM IMAGE-VIDEO?

KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE PER E-MAIL AN [S.STRAUCH@JADE-BAY.COM](mailto:s.strauch@jade-bay.com)

PIXELPARTNER STELLEN SICH VOR

Hotel Restaurant Leuchtfeuer Horumersiel: Gastlichkeit in maritimem Flair

Das Hotel Leuchtfeuer bietet seinen Gästen eine erholsame Auszeit an der Nordseeküste. Die komfortabel eingerichteten Zimmer und Suiten sind teilweise mit Balkon oder Terrasse ausgestattet. Im Hotel erwartet Sie ein Saunabereich mit Spa sowie die Hotelbar. Das gleichnamige Restaurant Leuchtfeuer ist das Stammhaus, welches seit 1814 als Gasthaus betrieben wird. Heute führt es Familie Imke und Mario Krar in nächster Generation. Sie stellen gern passende Angebote für betriebliche Weihnachtsfeiern, abendliche Geschäftsessen oder Familienjubiläen zusammen. Die kulinarische Palette reicht von Spargel, Queller und Miesmuscheln über knusprigen Gänsebraten bis zu einheimischen Wildspezialitäten. Weitere Informationen unter:



<https://leuchtfeuer-horumersiel.de/>

Weihnachtsfreude mit Trommelbär – im Laden oder online!

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür, und bei Trommelbär finden Sie das perfekte Geschenk für jedes Alter! Ob nachhaltig, pädagogisch wertvoll oder einfach wunderschön – unser sorgfältig ausgewähltes Spielzeug überzeugt durch Qualität und Vielfalt.



Besuchen Sie uns in unserem Geschäft in Esens und stöbern Sie in einer liebevoll gestalteten Auswahl an besonderen Spielsachen.

Alle Produkte sind auch online zu finden unter:

www.trommelbär.de

Seit mehr als 35 Jahren ist die Holz- und Baustoff-Vertrieb GmbH & Co. KG ein kompetenter Partner rund um den Werkstoff Holz.

Basis des Erfolgs sind die rund 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die HBV ein stabiler und attraktiver Arbeitgeber ist. Auf dem acht Hektar großen Betriebsgelände betreibt HBV einen Groß- und Einzelhandel mit Hölzern, Holzwerkstoffen sowie Innen- und Trockenbauprodukten verschiedenster Art. Das breit gefächerte Sortiment an Hobelware wird deutschland- und europaweit versandt. Die Spezialität von HBV ist die Produktion individueller Sonderanfertigungen. Großkunden, Privatkunden und gewerbliche Abnehmer können sich auf den professionellen Service und eine kompetente Beratung verlassen.



www.hbv-wilhelmshaven.de



KULTUR-TIPPS

REGION FRIESLAND

Einblicke in die Friesische Wollweberei

Wo: Friesische Wollweberei GmbH & Co. KG, Weberstraße 5, 26340 Zetel

Wann: Jeden letzten Sonnabend im Monat 10:00 bis 15:00 Uhr

Wieviel: Kostenfrei

Anmeldung unter www.coastlandwool.de/visit

Die Friesische Wollweberei gibt Einblicke in die faszinierende Produktion hochwertiger Woldecken und -tuche. Gezeigt wird in den Führungen, die alle 30 Minuten starten, wie aus der Wolle vom Deichschaf weiche, wärmende und langlebige Woldecken werden, welche tollen Eigenschaften reine Schurwolle hat und wie der Kulturschatz der Wollweberei neu belebt wird. Im Factory-Shop gibt es eine große Auswahl an Decken für die frischen Tage und Abende an der Küste.



REGION WESERMARSCH

Kai & Funky von Ton Steine Scherben feat. Birte Volta

Wo: Jahnhalle, Jahnstraße 20, 26954 Nordenham

Wann: 1. Februar 2025, 20:00 Uhr

Wieviel: ab 22,00 Euro

Zwei Bandmitglieder der legendären Band TON STEINE SCHERBEN geben sich die Ehre mit Singer/Songwriter-Nomadin Birte Volta (Gesang, Gitarre). Das Trio schöpft aus dem Repertoire Rio Reisers und der SCHERBEN und hält die Erinnerungen an eine rebellische Zeit wach, die auch heute kaum etwas an Aktualität verloren hat.



REGION WILHELMSHAVEN

The Queen of Soul

Wo: Stadttheater – Landesbühne Niedersachsen Nord, Virchowstraße 44, 26382 Wilhelmshaven

Wann: 18. Januar 2025, 20:00 Uhr

Wieviel: ab 24,00 Euro

In einer musikalischen Reise durch die Zeit erstrahlt die Musik der legendären Aretha Franklin erneut. Die elfköpfige Aretha Franklin Tribute Band präsentiert mit „The Queen of Soul“ die Essenz und Seele dieser ikonischen Künstlerin – ein Sound, der die Magie einer vergangenen Ära in die Gegenwart holt. Die authentische Instrumentalisierung, kraftvolle Stimmen und eine mitreißende Bühnenpräsenz erwecken nicht nur Erinnerungen zum Leben, sondern halten auch die Zuschauenden kaum auf den Sitzen.

REGION WITTMUND

Bohai - Klezmer-Band

Wo: St.-Nicolai-Kirche, Am Kirchplatz 3, 26409 Wittmund

Wann: 23. März 2025, 18:00 Uhr

Wieviel: Mitglieder 15,00 Euro, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Tickets: kulturringwittmund@gmail.com

Die Klezmer- und Weltmusikband Bohai aus Berlin spielt jiddische Volksmusik gemixt mit Swing oder Tango. Das Spektrum des Quartetts reicht von melancholischen Balladen bis hin zu temporeichen Tanznummern. Traditionelle jiddische Lieder interpretiert mit Klarinette, Gitarre, Kontrabass sowie Bassklarinette und ergänzt durch Gesang erhalten durch Percussionselemente einen ganz eigenen Sound.



100%
Recycling-
papier

Blauer Engel & FSC
zertifiziert

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Alexandra Wurm

JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft

Parkstraße 25, 26382 Wilhelmshaven

+49(0) 4421 500488-0, www.jade-bay.com

GESAMTREALISATION UND LAYOUT

Medienhaus Jade|Weser

Gökerstraße 77

26384 Wilhelmshaven

Tel.: 04421 778 22 00

REDAKTION

Medienhaus Jade|Weser und JadeBay GmbH

BILDNACHWEISE

Titel, Seite 7, 8: shutterstock

Seite 5: Freepik

Seite 9, 14, 15: A. Gerdes

